Stadtwerke Aalen

Für Sie am Werk.

03/2022

# dialog

**Ausbildung bei den Stadtwerken**
Vielfältige Berufe mit abwechslungsreichen Tätigkeiten

**Aktuell und digital abrufbar**
Die Stadtwerke und ihre digitalen Kanäle

**Elektromobilität**
## Mit den Stadtwerken und der THG-Quote jährlich ganz einfach Geld verdienen

# Liebe Leserinnen, liebe Leser,

als Energieversorger und Infrastrukturbetreiber sind wir seit vielen Monaten tagtäglich mit der Energiekrise konfrontiert. Auch Sie als Bürger*innen sind an vielen Stellen bereits von den Folgen betroffen. Neben den spürbar höheren Energiepreisen merken wir auch bei uns und unserem Umfeld immer mehr, wie sich unser Verhalten den aktuellen Bedingungen anpasst. Unser geschärftes Bewusstsein für den sparsamen Umgang mit Energie hilft uns nun, gemeinsam durch diese Krise zu gehen.

Dabei tun wir als Stadtwerke Aalen bereits sehr viel, um die Folgen im Rahmen unserer eigenen Möglichkeiten für Sie abzufedern. So profitieren unsere Kund*innen von unserer langfristigen Beschaffungsstrategie, die dazu führt, dass die Preissteigerungen für Energie deutlich gedämpft werden und wir weiterhin attraktive Preise für unsere Bestandskund*innen anbieten können. Weiterhin haben die SWA einen eigenen Sozialfonds, dessen Mittel zwar begrenzt sind, die aber für Extremfälle eingesetzt werden können. Und zuletzt belohnen wir den sparsamen Umgang mit Gas im Rahmen unserer Kampagne „Aalen spart Gas“ mit einem Energiebonus.

Auch auf technischer Seite haben wir die letzten Monate genutzt, um uns intensiv auf das Eintreten einer Gasmangellage vorzubereiten. Dabei stehen wir im regelmäßigen Austausch mit anderen Akteuren. Denn zur Wahrheit gehört, dass eine Gasmangellage mit allen sich daraus ergebenden Konsequenzen auch weiterhin ein realistisches Szenario ist. Dieser Herausforderung sollten wir uns immer bewusst sein, denn es geht nicht nur um die warme Stube oder Dusche, sondern auch um den Erhalt von Wertschöpfung und Arbeitsplätzen, hier auf der Ostalb und in Deutschland.

Daher ist es umso wichtiger, dass jede*r von uns auch weiterhin konsequent Energie spart und so die Auswirkungen der Energiekrise verringert. Denn Sparen verbessert die Versorgungslage, schont den eigenen Geldbeutel und trägt zudem zum Umweltschutz bei. Durch unsere Sparanstrengungen profitieren wir persönlich und als ganze Gesellschaft.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Liebsten eine schöne Adventszeit, besinnliche und erholsame Feiertage und einen guten Start in das neue Jahr 2023!

**Herzlichst Ihr**

**Christoph Trautmann**
Geschäftsführer
Stadtwerke Aalen

## Inhalt dieser Ausgabe

**News**
Auf Heizlüfter verzichten/
SWA-Eventsystem nutzen/
Erhöhtes Telefonaufkommen
**Seite 3**

**Für Sie am Werk**
Vielseitige Angebote der
Limes-Thermen und
des Aalener Hallenbads
**Seiten 4–5**

**Für Sie am Werk**
E-Auto fahren, Geld verdienen
**Seiten 6–7**

**Ausbildung**
Ein Tag als Stadtwerke-Azubi
**Seiten 8–9**

**Aus unserem Haus**
Auf den Social Media-
Kanälen der Stadtwerke
schnell informiert
**Seite 10**

**Aus unserem Haus**
Zum Nordkap und zurück –
eine erfolgreiche Reise
**Seite 11**

**Stadt Aalen**
Wie Aalen mit dem Klima-
aktionsplan klimaneutral
werden will
**Seite 12**

**Freizeit und Leben**
Die Aalener Sportallianz
**Seite 13**

**Für dich am Werk**
Die Seite für Kids
**Seite 14**

**Beste Unterhaltung**
Gewinnspiel/Sudoku/
Impressum
**Seite 15**

**Wussten Sie schon?**
Die Facts-Seite
**Seite 16**

**Besuchen Sie uns Online:**
www.sw-aalen.de

News

# Auf Heizlüfter verzichten

Aufgrund der gestiegenen Gaspreise sind viele Verbraucher*innen auf der Suche nach alternativen Heizmöglichkeiten. Besonders nachgefragt sind aktuell elektrische Heizlüfter. Eine Alternative zur Gasheizung sind diese jedoch auch bei den hohen Gaspreisen nicht.

Denn im Verhältnis zu Gasheizungen sind Heizlüfter teurer und weniger effizient. Der erhöhte Strombedarf sorgt dafür, dass der zusätzliche Strom möglicherweise mit teurem und knappem Gas produziert werden muss. Weiterhin besteht die Gefahr, dass durch einen massenhaften und gleichzeitigen Einsatz von elektrischen Heizlüftern die lokalen Stromnetze überlastet werden und es zu lokalen Stromausfällen kommt.

**Daher empfehlen die SWA, auf den Einsatz von elektrischen Heizlüftern zu verzichten.**

# SWA-Eventsystem nutzen

Nach zwei veranstaltungsarmen Jahren finden seit diesem Jahr deutlich mehr Veranstaltungen in Aalen statt. Davon profitiert das SWA-Eventsystem und alle dort angemeldeten Energiekund*innen.

Denn durch die zunehmende Anzahl an Veranstaltungen können die SWA wieder deutlich mehr Gutscheine im Eventsystem anbieten. Ob Tickets für das Jazzfest, den VfR Aalen, eine Kugel Eis im Sommer oder einen Glühwein für den Aalener Weihnachtsmarkt, das Angebot ist vielfältig.

**Profitieren auch Sie vom Eventsystem der Stadtwerke Aalen und melden sich heute noch an.**

**Weitere Informationen**
gibt es unter
www.events.sw-aalen.de

*Fotos: vegefox.com, alexlmx – stock.adobe.com*

INFO

## Erhöhtes Telefonaufkommen

Aufgrund der aktuellen Situation erreichen uns dreifach so viele Anrufe wie üblich. Die Stadtwerke Aalen bitten daher um Nachsicht, wenn Anrufe teilweise nicht entgegengenommen werden können. **Schreiben Sie uns alternativ eine E-Mail an kundenservice@sw-aalen.de mit Ihrem Anliegen.** So erreicht uns Ihre Anfrage zumindest auf elektronischem Weg und kann von unseren Kolleg*innen im Service abgearbeitet werden.

Foto: SWA/Andreas Wegelin

# Abschalten bei einer Meeresbrise in den Limes-Thermen

**Unser Tipp zu Weihnachten:**

**WERTGUTSCHEINE FÜR DIE LIMES-THERMEN**

**verschenken!**

**Die Limes-Thermen sind so viel mehr als heilsames Wasser. Besucher*innen können im Vitalium eine Meeresbrise genießen, in der Bio-Sauna entspannen oder im Tepidarium das Stress-Karussell anhalten. Diese Zusatzangebote sind preislich im Badbesuch inbegriffen und sorgen für einen abwechslungsreichen Aufenthalt, der deshalb gerne ein bisschen länger dauern kann.**

Um eine Pause vom Alltag zu machen, sind die Limes-Thermen perfekt. Das sprudelnde, warme Wasser entspannt wunderbar. Es kommt aus 650 Metern Tiefe, stammt aus der Eiszeit und enthält fluoridhaltiges Calcium-Natrium-Sulfat. Die staatlich anerkannte Heilquelle ist eine Mobilisierungsquelle für den Körper: Sie unterstützt Muskeln, Rücken und Gelenke und belebt den Kreislauf. Egal ob im schönen Ambiente der Innenbecken oder dem ausblickversprechenden Außenbecken – die Limes-Thermen sorgen für Entspannung und Wohlfühlen.

### Vitalium und Bio-Sauna inklusive

Das Wellness-Angebot geht aber noch weiter. Im Badeeintritt inklusive ist beispielsweise das Vitalium. Die Bänke sind mit Infrarotstrahlern ausgestattet (gut für die Muskulatur) und dank der Solevernebelung kann man dort eine Meeresbrise genießen (gut für die Lunge). Das Tepidarium ist ein Wärmeraum. Die Luft ist warm und trocken. Das gehört zur römischen Badekultur und passt deshalb wunderbar zu den Limes-Thermen.

### Kreislaufschonende Bio-Sauna

Die Bio-Sauna ist ebenfalls im Badebesuch inbegriffen. Dort erwartet die Besucher*innen eine Niedrigtemperatur-Bio-Sauna mit bis zu 60 Grad Celsius. Diese Art des Saunierens ist kreislaufschonend. Die hohe Luftfeuchtigkeit ist gut für die Atemwege. In der Bio-Sauna trägt man auch Badebekleidung. Die textilfreien Saunen erweitern das vielfältige Sauna-Angebot, für deren Nutzung allerdings ein Aufpreis anfällt.

### Für Rücken, Schulter, Nacken

Neben so viel Wellness gibt es noch den Heilmittelbereich der Limes-Thermen. Ralf Remensperger und sein Physio- und Massage-Team kümmern sich um Rücken, Schultern und Nacken. Manuelle Behandlungen, medizinische Trainingstherapie und/oder Krankengymnastik finden ebenfalls in den Limes-Thermen statt. Das Heilwasser kommt bei der Krankengymnastik und Übungsbehandlungen im Bewegungsbad als Mobilisator zum Einsatz. Auch Wellness-Massagen bietet der Therapiebereich an.

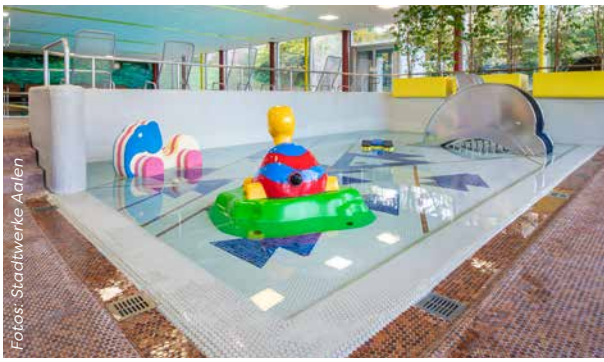
## Eine Pause vom Alltag machen:

- *in der Niedrigtemperatur-Bio-Sauna.*
- *im Tepidarium, einem warmfeuchten Entspannungsraum.*
- *im Vitalium mit lungenwohltuender Solevernebelung.*
- *bei einer medizinischen Trainingstherapie und/oder Krankengymnastik.*

### Gültigkeit von Limes-Thermen-Gutscheinen

*In den Limes-Thermen Aalen wurden die Sachgutscheine durch Wertgutscheine ersetzt. Das heißt, dass nur noch Gutscheine mit einem Geldbetrag darauf gekauft werden können. Diese Gutscheine können für alle Leistungen in den Limes-Thermen eingelöst werden. Die bisher erhältlichen Sachgutscheine haben ab Kauf eine Gültigkeit von drei Jahren. Die Stadtwerke Aalen zeigen sich hier jedoch kulant und werden weiterhin auch alte Gutscheine, die nicht älter als fünf Jahre sind, einlösen. Das heißt, dass 2022 alle Gutscheine, die 2017 oder später gekauft wurden, noch nutzbar sind. 2023 entsprechend der fünfjährigen Kulanz dann alle Gutscheine, die ab 2018 gekauft wurden.*

**Weitere Informationen** und Bilder erhalten Sie unter www.sw-aalen.de, Bäder und Freizeit



Fotos: Stadtwerke Aalen

# Aalener Hallenbad – Angebote für Groß und Klein

**Das Aalener Hallenbad ist aus der vielfältigen Bäderlandschaft Aalens nicht wegzudenken. Das 1963 fertiggestellte und 1979 erweiterte Bad mit schönem Ausblick über Aalen erfreut sich seit jeher großer Beliebtheit und bietet ein breites Angebot für Groß und Klein. Ob im Sommer oder Winter – das vielfältige Angebot lockt über das ganze Jahr.**

### Schwimmerbecken

Das kombinierte Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken mit insgesamt fünf Bahnen zu je 25 Metern wird insbesondere von vielen Schwimmer*innen genutzt, die ihre Bahnen drehen wollen, um sich so fit zu halten. Denn Schwimmen schont die Gelenke und kann auch im fortgeschrittenen Alter gut ausgeführt werden. Ein 1-Meter-Federbrett und ein 3-Meter-Federbrett runden das Angebot ab. Ein Highlight ist sicherlich der schöne Ausblick über Aalen durch die Glasfassade des Hallenbads.

### Warmwasserbecken

Das kleine Warmwasserbecken mit einer Wasserfläche von insgesamt 133 Quadratmetern eignet sich für eine zeitweilige Entspannung im warmen Wasser. Mit einer Tiefe von 1,35 Metern ist es auch für Nichtschwimmer*innen geeignet.

### Kinderbecken für die Kleinsten

Ein weiteres Highlight ist das Kinderbecken im Hallenbad. Großzügig gestaltet und mit Spielutensilien ausgestattet, lockt es insbesondere die kleinsten Badegäste an. Die Delphinrutsche sorgt für zusätzlichen Spaß.

### Weitere Angebote

Das kompakte Aalener Hallenbad bietet aber auch ein vielfältiges Angebot außerhalb des Wassers. So verfügt das Hallenbad über einen gut ausgestatteten **Fitnessraum** mit Hanteln und modernen Kraft- und Ausdauergeräten. Auch eine **Sauna** ist Teil des Angebots. Die Sauna ist jedoch aktuell aufgrund von Energiesparmaßnahmen geschlossen. **Solarien**, ein **Ruheraum** zum Entspannen sowie eine **Freiluft-Sonnenterrasse** für den Sommer runden das vielfältige Angebot im Aalener Hallenbad ab.

**VERSCHENKEN SIE GUTSCHEINE!**

*Bereiten Sie Ihren Liebsten eine Freude und verschenken Sie Einzel-, Mehrfach- oder Dauerkarten für das Aalener Hallenbad. Die Gutscheine erhalten Sie an der Kasse.*

### SWA-Kund*innen profitieren von Rabatten

*Ob Einzel-, Zehner- oder Dauerkarte, Energiekund*innen der Stadtwerke Aalen profitieren auch im Aalener Hallenbad von Rabatten. Weiterhin gibt es ermäßigten Eintritt für Jugendliche oder Studierende. Kinder bis einschließlich 5 Jahren erhalten den Eintritt sogar gratis.*

# E-Auto fahren, Geld verdienen

Foto: gstockstudio / stock.adobe.com

**Endlich gibt es mal Geld zurück. Zumindest für alle, die E-Fahrzeuge besitzen. Als Halter*in eines E-Leichtkraftrads, E-Motorrads, E-Autos, E-Nutzfahrzeugs, E-LKWs oder E-Busses kann man sich über den Treibhausgas-Quotenhandel einen lohnenden Bonus sichern. Die Stadtwerke Aalen helfen Ihnen dabei.**

Seit Anfang 2022 dürfen auch Halter*innen von Elektroautos das von ihnen eingesparte $CO_2$ „weiterverkaufen". Die Treibhausgas-Minderungsquote, kurz THG-Quote, ist ein politisches Instrument, um die $CO_2$-Emissionen des Verkehrssektors zu verringern. Sie schreibt den Mineralölunternehmen $CO_2$-Einsparziele für ihre Kraftstoffe vor und diese können sich mit dem eingesparten $CO_2$ anderer „freikaufen".

## Für den Bonus registrieren

„Die Idee ist super. Endlich bekommt man mal Geld zurück", findet Olaf Ruppe, Bereichsleiter Markt beim Aalener Energieversorger. Die Stadtwerke wickeln zusammen mit einem Dienstleister den THG-Handel ab und begleiten den ganzen Prozess. Nicht nur Stadtwerke-Kund*innen steht die Möglichkeit offen, sich ihren THG-Bonus zu sichern. Alle, die rein batterieelektrisch betriebene Fahrzeuge besitzen, können sich auf der Stadtwerke-Homepage registrieren und die Prämie beantragen. Und das gilt für jedes Kalenderjahr. Das heißt, es besteht jetzt noch die Möglichkeit, sich die THG-Prämie für 2022 zu sichern! Einfach Name und E-Mail-Adresse angeben, Fahrzeugschein hochladen – dann beginnt auch schon der Prüfungsprozess. Wurde das Fahrzeug beispielsweise in der Mitte des Jahres verkauft und hat der*die Vorbesitzer*in vielleicht schon den THG-Bonus beantragt? Bis Umweltbundesamt und Kraftfahrtbundesamt geprüft haben, ob die Prämie bewilligt wird, kann es aktuell bis zu vier Monate dauern.

## Prämie ist für alle interessant

„Grundsätzlich gilt – je größer das Fahrzeug, desto höher die mögliche Prämie", erläutert Olaf Ruppe. Während für Elektro-Zweiräder und E-PKWs 280 Euro im Jahr gezahlt werden, steigt der Betrag bei E-Bussen und E-Lastwagen auf mehrere 1000 Euro pro Jahr an. „Die THG-Prämie ist für alle interessant. Für kleinere Betriebe, die sich einen E-Transporter angeschafft haben, für Pflege-

### Erlöse pro Fahrzeug und Jahr (aktuelle Werte)

| | Menge | Erlös |
|---|---|---|
| **Pkw** | 2 MWh | 280 € |
| **Leichte Nfz** | 3 MWh | 420 € |
| **E-Busse** | 72 MWh | 12.500 € |
| **Sonstige** | 2 MWh | 280 € |

*Quelle: Stadtwerke Aalen*

**INFO**

## THG!

**Theodor-Heuss-Gymnasium? Nein, Treibhausgasemissionen!**
In Aalen ist die Abkürzung THG für das Theodor-Heuss-Gymnasium besetzt. THG ist aber auch die Abkürzung für Treibhausgasemissionen, zumindest, wenn es um den sogenannten Treibhausgas-Quotenhandel geht. Und der ist für alle interessant, die Halter*in eines E-Fahrzeugs sind. Ab 280 Euro im Jahr bringt ein E-Fahrzeug dank der THG-Quote ein. Um diesen THG-Bonus zu bekommen, braucht man kein Abitur.
Fragen Sie Ihre Stadtwerke!

dienste, die auf E-Autos umstellen oder für Busunternehmer, die umrüsten“, sagt Olaf Ruppe. Wer sich für ein Hybrid-Fahrzeug entschieden hat, geht hingegen leer aus.

**Bitte weitererzählen!**
Das einzige Problem mit der THG-Quote? „Kaum jemand kennt sie“, befürchtet der Stadtwerke-Experte. Dabei sollten alle beim Kauf eines E-Fahrzeugs über die Prämie informiert werden. Und natürlich machen die Stadtwerke nun fleißig Werbung, damit auch ihre Kund*innen profitieren. Bitte erzählen auch Sie es weiter!

## So einfach beantragen Sie den THG-Bonus

1. *Auf der Homepage der Stadtwerke **www.sw-aalen.de**, im Bereich E-Mobilität, können sich Halter*innen von E-Fahrzeugen mit Namen und E-Mail-Adresse registrieren und ihren Fahrzeugschein hochladen. Wenn Sie dabei Unterstützung benötigen, helfen die Stadtwerke gerne weiter!*
2. *Nun beginnt der administrative Prozess. Jetzt wird geprüft. Sind die Angaben schlüssig, geht das Ganze ans Umweltamt und schließlich ans Kraftfahrzeugbundesamt. Das kann bis zu vier Monaten dauern.*
3. *Wird der Antrag bewilligt, wird die Prämie auf das Konto der Halter*innen überwiesen.*

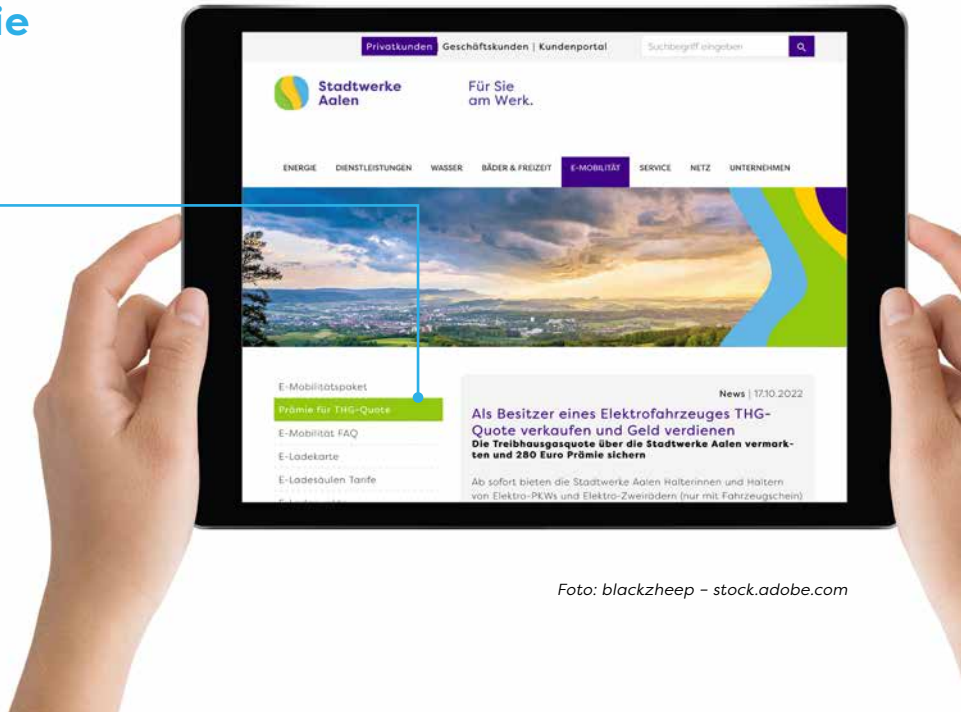



*Foto: blackzheep – stock.adobe.com*

# Abwechslung steht auf dem Ausbildungsplan

**Franziska Stahl hat im September ihr zweites Ausbildungsjahr zur Industriekauffrau gestartet, ihr Kollege Simon Schneider ist im dritten Ausbildungsjahr zur Fachkraft für Abwassertechnik. So unterschiedlich die beiden Berufe sind, so spannend ist der Arbeitsalltag für beide. Kein Tag ist wie ein anderer.**

## Wie ein Arbeitstag der beiden aussieht:

Foto: Andreas Wegelin

**7.00 Uhr** Für Franziska Stahl beginnt der Arbeitstag um 7.00 Uhr. In ihrer Ausbildung zur Industriekauffrau durchläuft sie verschiedene Abteilungen bei den Stadtwerken und war bereits im Marketing und im Controlling, bevor sie ins Personalwesen wechselte. So lernt sie viel vom Unternehmen kennen und bekommt einen guten Überblick über die Stadtwerke und deren Tätigkeitsbereiche. Wenn nicht das wöchentliche Teammeeting stattfindet, beginnt Franziska den Tag mit einem Blick in ihren Kalender, um zu sehen, ob und welche Termine an diesem Tag für sie anstehen.

**7.30 Uhr** Im Personalwesen kümmert Franziska sich um das allgemeine Postfach, in dem alle E-Mails für die Personalabteilung eintreffen. Sie sichtet diese, wie beispielsweise neue Bewerbungen, und ordnet diese den Fachbereichen zu. Fehlzeiten bei Krankmeldungen werden im System eingetragen. Zudem plant und verwaltet sie den Einsatz der Ferienkräfte in den Sommerferien.

**10.00 Uhr** Eine kurze Pause steht an, in der sie Azubikolleg*innen trifft. Das ist ein Punkt, den sie sehr schätzt: Sie kommt mit vielen Menschen zusammen.

**10.15 Uhr** In der Sommerzeit ist sie als Vertretung für andere Kolleg*innen auch für weitere Aufgaben zuständig. Heute ist sie die Postvertretung und kümmert sich um das Verteilen der Postsendungen an die richtigen Ansprechpartner*innen im Haus. Das macht sie zweimal pro Tag.

**12.00 Uhr** Jetzt ist es Zeit für Franziskas Mittagspause. Im Sommer verbringt sie diese gern auf der Terrasse bei den Stadtwerken.

**12.30 Uhr** Am Nachmittag steht die Vorbereitung aller Materialien für den ersten Tag der neuen Azubis an. Franziska aktualisiert die Azubi-Infomappen und unterstützt bei der Erstellung der betrieblichen Ausbildungspläne. Eine anspruchsvolle Aufgabe, denn zum einen müssen die Tätigkeiten eines Azubis dem Ausbildungsrahmen entsprechen, zum anderen muss Franziska die Pläne auch mit den einzelnen Abteilungen abstimmen. Dabei kann sie – ebenso wie für die Planung des ersten Arbeitstags der neuen Azubis – eigene Vorschläge einbringen und holt sich von anderen Auszubildenden Tipps und Hinweise. So lernt sie den gesamten Prozess von der Einstellung und dem Start über die Planung bis hin zu den Rechten und Pflichten kennen, die es zu beachten gilt.

**16.00 Uhr** Feierabend für Franziska. Noch ein paar Wochen wird sie im Personalwesen tätig sein, bevor sie sich im Controlling Themen wie der Wirtschaftsplanung und Quartalsabschlüssen widmen wird. Die Bopfingerin fährt mit Bus oder Bahn nach Hause, wo sie den Tag entweder ganz entspannt zuhause oder mit Freunden ausklingen lässt.

**Simon Schneider betreibt mit seinen Kolleg*innen täglich aktiven Umweltschutz.**

Fotos: Andreas Wegelin

**7.00 Uhr** Im Fachbereich Abwassertechnik beginnt der Arbeitstag früh am Morgen. Jeden Tag steht in dem laut Simon sehr abwechslungsreichen Alltag zunächst eine Besprechung im Team an, bei der festgelegt wird, wohin welches Zweierteam sich auf den Weg macht. Denn als Fachkraft für Abwassertechnik ist Simon nicht nur in der Zentrale im Hasennest tätig, sondern genauso oft auch unterwegs und kommt im ganzen Versorgungsgebiet der Stadtwerke herum.

**7.30 Uhr** Mit einem Kollegen fährt Simon zur Kläranlage in Dewangen. Hier macht er all die Tätigkeiten, um deren Sinn es ihm schon bei der Wahl seines Ausbildungsberufes ging: der Kreislauf des Wassers und dessen nachhaltige und umweltschonende Reinigung. Er weiß, wie wichtig sauberes Wasser für die Gesellschaft ist und dass er als Fachkraft für Abwassertechnik mehr denn je mit seinen Kenntnissen gefragt sein wird, nicht nur bei Abwasseranlagenbetreibern, sondern auch in der Industrie.

**8.00 Uhr** In der Anlage in Dewangen teilen er und sein Kollege untereinander auf, wer welchen Bereich kontrolliert. Dazu nutzen beide mobile Tablets und können ihre Checklisten im System bereits vor Ort bearbeiten. Bei der Kontrolle begeht Simon die gesamte Anlage und prüft die Funktionalität, aber auch bestimmte Messwerte, etwa zum Stickstoff-, Kohlenstoff- oder Phosphatgehalt. Dazu entnimmt er Wasserproben, die später im stadtwerkeeigenen Labor im Hasennest von den Fachkräften für Abwassertechnik analysiert werden. Auch Simon wird am Ende seiner Ausbildung diese Analysen durchführen können, um so die hohe Qualität bei der Aufbereitung des Wassers immer zu gewährleisten.

**10.00 Uhr** Nach einer kleinen Pause geht es zur nächsten Etappe, der Anlage in Waldhausen. Die kleine Anlage führt nicht den gesamten Prozess bis zum biologischen Klären des Wassers durch, sondern erledigt die mechanische Vorreinigung, bevor das Wasser zur weiteren Aufbereitung in die Kläranlage nach Unterkochen weitergepumpt wird.

**12:40 Uhr** Nach einer Mittagspause unterwegs geht es weiter zur Anlage in Ebnat. Die Kläranlagen der Stadtwerke werden täglich kontrolliert und bei Bedarf werden kleinere Reparaturen direkt vor Ort erledigt. Das kann eine verstopfte Pumpe sein, die gereinigt werden muss, damit die Anlage weiterlaufen kann, aber auch Messgeräte müssen gegebenenfalls neu kalibriert werden. Und dazwischen können Simon und sein Kollege auch über das Tablet immer wieder ins Leitsystem schauen und checken, ob auf ihrem Weg zum Beispiel Überlauf- oder Pumpbecken zu kontrollieren sind. Simon und seine Kolleg*innen sind also nicht nur fit in Biologie, Chemie, Elektrotechnik und Mechanik, sondern auch viel draußen unterwegs.

**16.00 Uhr** Zurück vom Außeneinsatz hat Simon Feierabend. Nach einer kurzen Pause hilft er noch auf dem elterlichen Hof in Heuchlingen mit, wo 70 Rinder versorgt und die Felder mit Futter bewirtschaftet werden müssen. Zeit für Freunde bleibt ihm natürlich auch.

**Alle Ausbildungsberufe** finden sich unter www.sw-aalen.de/unternehmen/karriere

## Aktuell, schnell und gut erklärt

**In den Bädern ist was los:** *Veranstaltungen der Stadtwerke Aalen und ihrer Partner.*
**Infos über Störungen:** *Egal ob eine gekappte Stromleitung oder ein Rohrbruch, hier sind Sie immer aktuell informiert.*
**Alle Neuerungen bei Preisveränderungen.**
**Human Recruiting:** *Damit Sie Ihren Traumjob bei den Stadtwerken finden.*
**Azubitag:** *Die Auszubildenden übernehmen den Stadtwerke-Social-Media-Kanal, stellen ihre Arbeit vor und lernen den verantwortungsvollen Umgang mit Facebook und Instagram.*

## Folgen Sie uns schon?

# Auch auf den digitalen Kanälen präsent

**Gut informieren und kommunizieren, nahbarer für Kund*innen sein – diesen Anspruch haben die Stadtwerke Aalen. Deshalb findet man Neuigkeiten und Informationen nun auch immer auf Facebook und Instagram. Egal ob Saunanacht oder Störung – in den Sozialen Medien sind Sie immer auf dem aktuellen Stand. Folgen Sie uns!**

Die Stadtwerke Aalen begleiten Sie durch den Tag – vom Zähneputzen am Morgen bis zum Lichtausschalten am Abend. Auch bei Facebook und Instagram wollen die Stadtwerke ein guter Begleiter sein. „Unsere Zielgruppe sind alle und genau die wollen wir in den Sozialen Medien auch erreichen“, beschreibt Social-Media-Managerin Natalie Mück.

Gepostet hat sie zum Beispiel die Aktion „Aalen spart Gas“ oder die Römische Nacht antik in den Limes-Thermen. Mit zahlreichen Veranstaltungen in den Bädern sind die Stadtwerke präsent. Vor allem für die wetterabhängigen Freibäder eignet sich diese schnelle und aktuelle Kommunikation. Wird zum Beispiel eine Kunstaktion im Freibad Spiesel vom Regen vereitelt – dann erfahren Sie das auf Facebook und Instagram in Ihrer Timeline. Auch „Fachkräfte gewinnen“ ist Thema. Die vielfältigen Arbeitsfelder bei den Stadtwerken können dort vorgestellt und so neue Mitarbeiter*innen gefunden werden.

Es soll auch nicht bei einer einseitigen Kommunikation bleiben. Die Stadtwerke freuen sich über konstruktive Anregungen und Diskussionen. „Wir gehen über Social Media weiter auf unsere Kund*innen zu“, sagt Nicole Stillhammer, Marketing-Expertin der Stadtwerke. Von der dialogorientierten Kommunikation auf Facebook und Instagram versprechen sich die Stadtwerke intensiven Austausch, um noch besser Zukunft in Aalen zu gestalten.

*Seit Juli 2022 arbeitet Natalie Mück als Social-Media-Managerin für die Stadtwerke Aalen. Sie absolvierte ihre Ausbildung zur Industriekauffrau bei einem Verpackungshersteller in der Holzverarbeitungsbranche. Natalie Mück hat einen Ausbilderschein gemacht und ist Mitglied des IHK-Prüfungsausschusses, was ihr viel Freude bereitet. Im vergangenen Jahr hat sie die Weiterbildung bei der IHK zur Social-Media-Managerin erfolgreich abgeschlossen und schätzt die Möglichkeiten, die ihr die Stadtwerke Aalen in diesem Themenbereich bieten.*

*Foto: Peter Hageneder*

**Folgen Sie der Stadtwerke Aalen GmbH**

MITARBEITER

# Zum Nordkap und zurück – eine erfolgreiche Reise

Wer die Reise noch einmal nachverfolgen möchte, kann dies auf dem Reiseblog www.aalen-nordkap.de, dem Reisetagebuch mit eindrucksvollen Bildern, tun.

**Im Mai brachen Stadtwerke-Mitarbeiter Andreas Maier und sein Vater auf, um mit dem Rad von Aalen zum Nordkap zu reisen. 7 Wochen, rund 3.500 Kilometer – die Tour war ein echtes Reiseerlebnis.**

Andreas Maier ist wieder wohlbehalten in Aalen angekommen. Im Rückblick ist er begeistert von seiner Reise und würde diese jederzeit wieder machen – wenn auch mit einer strafferen Zeitplanung, denn für die Länge der Strecke war die zeitliche Planung zu großzügig. Fast schon betrübt berichtet er über „Pausentage". Doch die gaben ihm und seinem Begleiter ausreichend Zeit, auch Bekanntschaften zu machen, Land und Leute etwas näher kennenzulernen und auszuruhen für die nächste Etappe. Je weiter ihre Route sie in den Norden führte, umso mehr andere Radreisende konnten sie kennenlernen. Und die Erfahrung machen, dass die Tourfahrer*innen eine eingeschworene Gemeinschaft sind. Man spricht miteinander und tauscht sich aus, auch mit den Einheimischen. Etwa mit dem Fischer von den Lofoten, bei dem es zum Gespräch noch typischen Stockfisch zu kosten gab. Das Wetter war während der Reise durchaus durchwachsen, in Schweden fiel oft der Regen, während das Wetter am Nordkap dann schon 30 Grad aufs Thermometer brachte, um am nächsten Tag wieder bei 10 Grad gewohnt frisch zu sein. Bis auf zwei Speichenbrüche an Andreas Maiers Rad verlief die Reise reibungslos, doch die Speichenbrüche hatten es in sich. Zum Glück war beim ersten Bruch in Deutschland eine Fahrradwerkstatt in erreichbarer Nähe, die die gebrochene Speiche schnell reparierte und dazu noch drei Ersatzspeichen spendierte. Diese halfen dann beim zweiten Speichenbruch, den Andreas Maier so selbst beheben konnte. Die Heimreise, die mit Fähre und Zugverbindung bis Hamburg wie geplant verlief, war noch eine letzte, ungeplant nervenaufreibende Etappe. Weil die Fernzüge alle ausgebucht waren, ging es mit dem 9-Euro-Ticket von der Hansestadt bis nach Hause. „10 mal umsteigen, 30 Stunden Bahnfahrt in Deutschland – fast wären wir da wieder auf die Räder gestiegen." Doch auf die Frage, ob er diese Reise nochmal antreten würde, antwortet der Vermessungstechniker: „Sofort!". Und wohin wird es ihn bei der nächsten langen Reise ziehen? „Mein Traum ist die Route 66 mit ihren 4.000 km. Aber das dauert sicher noch ein bisschen."

## 1.771 Euro für den guten Zweck

*Die Stadtwerke hatten vor Reisebeginn bereits festgelegt, für jeden gefahrenen Kilometer ihres langjährigen Mitarbeiters 50 Cent für einen guten Zweck zu spenden. Bei insgesamt 3.542 gefahrenen Kilometern kam so die stolze Summe von 1.771 Euro zusammen. Andreas Maier wählte als Spendenempfänger die Organisation „Segeltaxi", die Spenden sammelt und damit kranken Kindern und deren Familien hilft. Getragen wird dies von Vereinen und Institutionen in der Region am Bucher Stausee und darüber hinaus sowie von vielen Ehrenamtlichen. Mehr Infos unter www.segeltaxi.de*

Foto: Peter Hagenecker

*Andreas Maier übergibt an Lothar Schiele (rechts) von der Aktion Segeltaxi eine Spende von 1.771 Euro.*

*Der Ausbau regenerativer Energien ist wichtig auf dem Weg zur Klimaneutralität.*
*Foto: Stadt Aalen*

# Wie Aalen mit dem Klimaaktionsplan klimaneutral werden will

**Die Auswirkungen des Klimawandels sind auch hierzulande spürbar. Die Stadt Aalen hat aktuell ein Paket von Maßnahmen und Konzeptionen auf den Weg gebracht, um dem Klimawandel entgegenzutreten. Bis 2035 soll die Stadt klimaneutral werden.**

„Der Klimawandel ist eine der großen Herausforderungen unserer Zeit. Und unser Ziel, bis 2035 klimaneutral zu werden, ist ambitioniert, aber machbar."

**Frederick Brütting**
Oberbürgermeister
Stadt Aalen

Ein wesentliches Instrument des Klimaaktionsplans ist der Aalener Energieleitplan. Er beschreibt die zukünftige klimaneutrale Wärmeversorgung in Aalen, die vollständig aus erneuerbaren Energien und Abwärme erfolgen soll. Die Stadtverwaltung hat dazu zwei Fachbüros beauftragt, ein Konzept zu entwickeln, das bis Ende 2023 fertiggestellt sein wird. Im Energieleitplan werden Wärmebedarf und -verbrauch aller Gebäude im Stadtgebiet ermittelt sowie Einsparmöglichkeiten und Treibhausgasemissionen untersucht. Zudem werden die lokalen Potentiale an erneuerbaren Energien und Abwärme geprüft. Der Energieleitplan soll schnelle und fundierte Aussagen zur Weiterentwicklung der Energieversorgung im Stadtgebiet ermöglichen. Für Häuslebauer bietet er zudem eine Orientierung, welche Art der Wärmeversorgung für das Eigenheim geeignet ist. Die Stadt arbeitet darüber hinaus auch an Lösungen, wie umweltfreundliche Mobilität umgesetzt werden kann und welche Bereiche von Starkregen betroffen sein könnten. Auch bei der Planung zukünftiger Baugebiete und der Entwicklung innerstädtischer Flächen sollen die Auswirkungen auf das Klima stärker im Vordergrund stehen. Um die Nutzung von Solarstrom bei Privatleuten zu forcieren, hat die Stadtverwaltung eine Reihe von Informationsangeboten zum Thema Photovoltaik auf die Beine gestellt. Im Rathaus war eine Ausstellung zu energetischer Sanierung zu Gast und es hat die Informationsveranstaltung „Perspektive '35 – Aalener Klimadialoge" stattgefunden. Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle hofft, dass „noch mehr Aalener*innen den Mut haben, ihr Haus energetisch zu sanieren."

Die Wirtschaftsförderung der Stadt hat alle Betriebe mit geeigneten Dachflächen für PV-Anlagen angeschrieben und sie an fachkundige Ansprechpartner verwiesen. Außerdem wurden Workshops mit Industrie und Gewerbe veranstaltet.

Seit Oktober dieses Jahres kümmert sich bei der Stadt die Stelle „klimaneutrale Kommunalverwaltung" um die Versorgung der städtischen Gebäude mit erneuerbaren Energien und den Ausbau kommunaler PV-Anlagen. Das Thema Klima erhält Priorität im Rathaus.

Die Stadtverwaltung setzt außerdem auf Impulse aus der Bevölkerung und der Wissenschaft. So hat der Gemeinderat im April 2022 die Einrichtung eines städtischen Klimabeirats beschlossen. Das Gremium besteht aus Aalener Bürger*innen sowie einem Expertenteam aus den Bereichen Energie, Mobilität und Klimaanpassung, das für den fachlichen Input sorgt. Der städtische Klimabeirat wird noch in diesem Jahr gebildet und nächstes Jahr seine Arbeit aufnehmen. Oberbürgermeister Frederick Brütting ist der Klimaschutz wichtig: „Der Klimawandel ist eine der großen Herausforderungen unserer Zeit. Und unser Ziel, bis 2035 klimaneutral zu werden, ist ambitioniert, aber machbar. Dafür braucht es gemeinsame Anstrengungen von Industrie und Gewerbe, der Stadtverwaltung und nicht zuletzt den Aalener Bürger*innen. Mit dem Klimaaktionsplan haben wir die richtigen Werkzeuge an der Hand, um dieses Ziel zu erreichen."

AALENER SPORTALLIANZ Interview

Die Stadtwerke Aalen sind Partner der Aalener Sportallianz.

# Eine Allianz mit vielseitigem Sportprogramm

**Mit ihren über 4.300 Mitgliedern ist die Aalener Sportallianz der größte Verein im Ostalbkreis. Der TSV Wasseralfingen, DJK und MTV Aalen haben es vor drei Jahren geschafft, ihre Kräfte zu vereinen. Im Interview berichtet Thomas Meyer, Vorstandsmitglied und verantwortlich für Kommunikation, von den Schwerpunkten des Vereins und der Zusammenarbeit mit den Stadtwerken.**

**Thomas Meyer**
*war vor der Fusion der drei Vereine beim MTV Aalen und ist Gründungsmitglied der Baseball-Abteilung. Mitte der 80er-Jahre fing sein Engagement an. Seit 2019 die Aalener Sportallianz gegründet wurde, ist er dort Vorstandsmitglied für Kommunikation und nach wie vor mit Begeisterung Trainer einer Baseball-Nachwuchsmannschaft.*
*Foto: Aalener Sportallianz*

***Was macht die Schlagkraft der Aalener Sportallianz aus?***
Unsere Schlagkraft macht aus, dass unser Verein nach wie vor von einem großen, qualifizierten Pool ehrenamtlicher Übungsleiter*innen getragen wird, diese aber nun von hauptamtlichen Sportfachkräften unterstützt werden und dadurch ehrenamtliches Engagement erleichtert wird. Dazu trägt auch unsere hauptamtlich besetzte Geschäftsstelle mit Geschäftsführer bei. Wir sind außerdem stolz darauf, dass uns ein Meilenstein gelungen ist: zwei Aalener und einen Wasseralfinger Verein zusammenzubringen. Jetzt punkten wir vor allem durch unser gutes, umfangreiches, vielseitiges Programm.

***Wie sieht das aus?***
Wir haben 23 Sportarten bei uns im Angebot. Wir haben die Klassiker Basketball, Handball, Leichtathletik, Tennis, Volleyball und Fußball, aber auch etwas exotischere Geschichten wie Aikido, Baseball, Taekwondo, Cricket oder American Football.

***Über die Abteilungen hinaus gibt es bei Ihnen aber noch mehr.***
Wir als Sportallianz haben eine Philosophie. Uns ist es wichtig, Kinder breit und universell auszubilden und nicht zu früh zu spezialisieren. Bei uns sind 1.300 Kinder im Verein. Aber auch der Generationenansatz ist uns wichtig. Bei uns kann beginnend als Kleinkind bis ins hohe Alter durchgehend Sport betrieben werden, tatsächlich für jede Altersklasse ist etwas dabei. Vor allem der Seniorensport gewinnt durch die älter werdende Gesellschaft immer mehr an Bedeutung. Auch wichtig ist uns unser Sportivo-Trainingszentrum: Dort gibt es ein Gruppen-Fitnessprogramm, das wir zusammen mit unserem Lizenzpartner, Les Mills, betreiben, und einen Geräte-Bereich, wo man von geschulten Kräften betreut wird. Zudem gehört das Thema Gesundheit zu unseren Schwerpunkten: Dazu zählen der Reha-Sport und die Mama-Welt, für sportliche Aktivitäten während und nach der Schwangerschaft.

***Wie sieht die Zusammenarbeit mit den Stadtwerken aus?***
Die Stadtwerke sind für uns ein wichtiger und treuer Partner – allein schon, aber nicht nur, durch das Element Wasser für die Abteilung Schwimmen und unsere Schwimmschule. Und dann unterstützen uns die Stadtwerke noch als Sponsor – nicht nur als Anzeigenpartner in unserem umfassenden 150-seitigen Vereinsmagazin und anderen Printmedien, sondern auch als Förderer bestimmter Sportarten, unserer Feriensportcamps und diverser anderer Veranstaltungen.

INFO

## Turngala 2023

Nach zweijähriger Pause richtet die Aalener Sportallianz mit einem großen Helferteam wieder die traditionelle Turngala aus. Am **1. Januar 2023** gibt es um 14 Uhr und abends ab 18.30 Uhr gleich zwei Veranstaltungen in der Aalener Ulrich-Pfeifle-Halle. „For a Wonderful World“ ist die Show der Sinne. Ein Mix aus Turnen, Akrobatik, LED-Licht-Tänzen, Comedy, Entertainment und vielem mehr. Der Schwäbische Turnerbund ist der Veranstalter, die Stadt Aalen hat die Schirmherrschaft übernommen.
*Tickets ab sofort erhältlich: Geschäftsstelle der Aalener Sportallianz, Tel.: 07361 999 00 10, E-Mail: info@sportallianz.com sowie bei der Touristik Information Aalen. Weitere Infos: www.aalener-sportallianz.de*

# Wie aus schmutzig wieder sauber wird

**Jeden Tag nutzen wir Wasser aus dem Wasserhahn: zum Zähneputzen, zum Duschen, zum Spülen der Toilette, um Geschirr abzuwaschen, für die Waschmaschine und und und. Das benutzte Wasser fließt anschließend durch den Abfluss und ist weg. Aber wohin verschwindet es und was passiert mit dem schmutzigen Wasser?**

## Und so geht das mit der Wasserreinigung

Ganz klar ist: Es gibt keine riesigen Tanks unter den Häusern, in denen das schmutzige Wasser, also das Abwasser aufgefangen wird. Es gibt Abwasserrohre, durch die das Abwasser in die unterirdischen Kanäle gelangt, wo es weiter fließt zu den so genannten Kläranlagen. Hier kümmern sich Fachkräfte für Abwassertechnik darum, dass das schmutzige Wasser wieder gesäubert wird, so dass es über Flüsse wieder in den Wasserkreislauf eintreten kann. Das Saubermachen des Wassers erfolgt in mehreren Schritten. Durch den Abwasserkanal wird das schmutzige Wasser zunächst in ein erstes Becken gepumpt. Hier werden mit einem großen Rechen die im Wasser schwimmenden Gegenstände entfernt. Das können Äste sein, die in einen Gulli gefallen sind, aber auch Papierreste und andere Gegenstände. Jetzt geht es zur nächsten Station. Hier fließt das Wasser ganz langsam, damit Sand, Schlamm und kleine Steinchen nach unten sinken und Fett nach oben steigen kann. Von unten kommt ein Schaber und holt Sand und Steine heraus, von oben wird das Fett abgeschöpft. Das kommt zum Beispiel vom Geschirrspülen ins Wasser; auch viele Seifen und Shampoos enthalten Fett. Cool dabei: Sowohl das Fett als auch der Schlamm kommen in so genannte Faultürme. Hier dürfen die Stoffe gären und werden zu Biogas, das wiederum für die Erzeugung von Energie genutzt werden kann. Diese Schritte gehören zur mechanischen Reinigung. Jetzt kommt die biologische Reinigung. Denn im Wasser sind jetzt immer noch winzig kleine Teilchen, zum Beispiel Reste von Waschmittel. Dafür kommen winzig kleine Mikroorganismen zum Einsatz, die die unterschiedlichen Schmutzpartikel auffuttern. Jetzt kommt das Wasser mit den vollgefutterten Mikroorganismen zum letzten Becken, der so genannten Nachklärung. Hier setzen sich die schweren Mikroorganismen auf dem Boden ab, können so entfernt werden und dann ist das Wasser wieder sauber. Bei all diesen Schritten, die von Anfang bis Ende etwa 2 Tage dauern, sind die Fachkräfte für Abwassertechnik immer vor Ort und kontrollieren mittels Proben im Labor, ob auch alles funktioniert und das Wasser nach der Reinigung so sauber ist, dass es zurück in die Natur kann. Gibt es ein „Daumen hoch", dann kann das gereinigte Wasser in einen Fluss fließen und dort seinen natürlichen Weg durchlaufen und fließt irgendwann einmal wieder durch einen Wasserhahn.

# Rätselspaß für Kids

**Schaffst du es das Rätsel zu lösen?**

*Die Auflösung findest du auf der nächsten Seite.*

*Quelle: dpa-Kindergrafik, Fotos: Tartila, Graphithèque – stock.adobe.com*

# Gewinnspiel und Rätselspaß

## Entspannen und Genießen

Foto: SWA/Andreas Wegelin

Wir verlosen 3 x 2 Wertgutscheine à 50 € für die Limes-Thermen Aalen.

**So nehmen Sie am Gewinnspiel teil:**
Senden Sie uns unter dem Stichwort „Gewinnspiel“ entweder eine Postkarte oder E-Mail mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und Telefonnummer an:
Stadtwerke Aalen GmbH, dialog Gewinnspiel
Im Hasennest 9, 73433 Aalen
oder redaktion@sw-aalen.de
**Einsendeschluss: 15. Januar 2023**

*Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung oder ein Umtausch des Gewinnes ist nicht möglich. Die Gewinner*innen werden persönlich benachrichtigt. Mit der Einsendung Ihrer Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie sich einverstanden, dass Sie im Falle eines Gewinnes telefonisch oder schriftlich kontaktiert werden dürfen. Ihre Daten werden nicht weiter gespeichert.*

## Sudoku

**So funktioniert‘s:**
Alle Zahlen von 1 bis 9 sind in jeder waagrechten Zeile und jeder senkrechten Spalte je einmal unterzubringen. Auch jedes 3 x 3 Kästchenquadrat darf nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | | | | | 3 | | 6 | 5 |
| | 5 | 3 | | 4 | | | 1 | |
| | | | | | 8 | 7 | 4 | 3 |
| | | | | 7 | | | | 4 |
| | 9 | 2 | | 5 | | 3 | 8 | |
| 6 | | | | 3 | | | | |
| 2 | 1 | 8 | 7 | | | | | |
| | 6 | | | 1 | | 4 | 2 | |
| 4 | 3 | | 2 | | | | | 1 |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 7 | | | | 1 | 6 | 2 | | 3 |
| 2 | | | 3 | 4 | | 6 | | |
| 3 | | 9 | | 5 | | | | |
| | | 6 | | | | 4 | 1 | |
| 5 | | 1 | | | | 7 | | 2 |
| | 7 | 3 | | | | 5 | | |
| | | | | 7 | | 8 | | 6 |
| | | 7 | | 6 | 8 | | | 4 |
| 6 | | 5 | 4 | 2 | | | | 1 |

Quelle: djd

Lösung 1

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 7 | 4 | 1 | 2 | 3 | 8 | 6 | 5 |
| 8 | 5 | 3 | 6 | 4 | 7 | 9 | 1 | 2 |
| 1 | 2 | 6 | 5 | 9 | 8 | 7 | 4 | 3 |
| 3 | 8 | 1 | 9 | 7 | 6 | 2 | 5 | 4 |
| 7 | 9 | 2 | 4 | 5 | 1 | 3 | 8 | 6 |
| 6 | 4 | 5 | 8 | 3 | 2 | 1 | 9 | 7 |
| 2 | 1 | 8 | 7 | 6 | 4 | 5 | 3 | 9 |
| 5 | 6 | 7 | 3 | 1 | 9 | 4 | 2 | 8 |
| 4 | 3 | 9 | 2 | 8 | 5 | 6 | 7 | 1 |

Lösung 2

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 7 | 5 | 4 | 9 | 1 | 6 | 2 | 8 | 3 |
| 2 | 1 | 8 | 3 | 4 | 7 | 6 | 9 | 5 |
| 3 | 6 | 9 | 8 | 5 | 2 | 1 | 4 | 7 |
| 8 | 2 | 6 | 7 | 3 | 5 | 4 | 1 | 9 |
| 5 | 9 | 1 | 6 | 8 | 4 | 7 | 3 | 2 |
| 4 | 7 | 3 | 2 | 9 | 1 | 5 | 6 | 8 |
| 9 | 4 | 2 | 1 | 7 | 3 | 8 | 5 | 6 |
| 1 | 3 | 7 | 5 | 6 | 8 | 9 | 2 | 4 |
| 6 | 8 | 5 | 4 | 2 | 9 | 3 | 7 | 1 |

Lösungen Kids-Rätsel

**IMPRESSUM**

**Herausgeber** *Stadtwerke Aalen GmbH,* **Redaktion** *Stadtwerke Aalen, Igor Dimitrijoski (v.i.s.d.P.), Nicole Stillhammer, Natalie Mück, E-Mail: redaktion@sw-aalen.de* **Redaktion, Grafik und Gestaltung** *SDZ Media GmbH, ein Unternehmen der SDZ Druck und Medien GmbH, Bahnhofstraße 65, 73430 Aalen,* **Redaktion** *Anja Deininger (Ltg.), Anja Robisch* **Grafik** *Melanie Wahl,* **Titelbild** *Stadtwerke Aalen/Andreas Wegelin* **Druck** *Wahl-Druck GmbH* **Datenschutzbeauftragter** *zentrale@mwv-ulm.de* **Redaktionsschluss** *17.11.2022*
*© 2022, Stadtwerke Aalen*

**Wussten Sie schon, dass ...**

# Facts

... die Kläranlagen der Stadtwerke

**10.205.811 m³**

**Abwasser**

pro Jahr* reinigen?

... die Menge an erzeugtem

**Biogas durch die Stadtwerke bei**

**602.796 m³**

liegt?*

... die Stadtwerke Aalen für das Abwasser von rund

**33.000**

**Privathaushalten***

im Stadtgebiet Aalen zuständig sind?

... der durchschnittliche tägliche Wasserverbrauch pro Kopf in Aalen bei

**147**

**Litern***

liegt?

... das Kanalnetz für Abwasser in Aalen

**eine Länge von**

**445 km***

hat?

**Öffnungszeiten**
Montag bis Donnerstag:
08.00 bis 17.00 Uhr
Freitag:
08.00 bis 13.00 Uhr

**Störungsmeldung**
Die Störungsmeldung der Stadtwerke Aalen ist rund um die Uhr an sieben Tagen der Woche zu erreichen:

Strom Tel.: 07361 952-115
Gas/Wasser Tel.: 07361 952-116
Wärme Tel.: 07361 952-117

## Ihr Kontakt

Stadtwerke Aalen GmbH
Im Hasennest 9
73433 Aalen
Tel.: 07361 952-0
Fax: 07361 952-109
E-Mail: info@sw-aalen.de
www.sw-aalen.de

** Aalen in Zahlen 2021, Stadt Aalen*